

Top-Liste | 05.08.2020 | Lesezeit 1 Min.

Corona lässt neue Interessen erwachen

Yoga, Gartenarbeit oder Podcasts erstellen - durch den Corona-Lockdown haben die Deutschen neue Beschäftigungen für sich entdeckt und dazu fleißig im Internet recherchiert.

So mancher hat die Corona-Krise als Chance genutzt und im Lockdown eine neue Leidenschaft entdeckt. Das belegen die Google-Suchanfragen zu verschiedenen Freizeitaktivitäten. Im April 2020 interessierten sich die Deutschen vor allem für eine Disziplin, mit der man sich gut in den eigenen vier Wänden auspowern konnte: Yoga. Rund 110.000 Suchanfragen wurden hierzulande im April zu dieser Sportart gezählt. Dieser Trend ging allerdings über die Ländergrenzen hinaus. In ganz Europa zählte Yoga mit rund 774.000 Suchanfragen zu den meistgesuchten Begriffen.

Die deutlichste Zunahme von Suchanfragen gab es in Deutschland allerdings zur Erstellung von Podcasts (Grafik):

Im April 2020 stiegen die entsprechenden Google-Suchanfragen im Vergleich zum Mai 2019 um 313 Prozent.

Beliebte Freizeitaktivitäten während des Lockdowns

Um so viel Prozent nahmen die Suchanfragen bei Google im April 2020 gegenüber Mai 2019 zu

Podcasts erstellen	313
Skateboarden	232
Gartenarbeit	175
Fahrrad fahren	174
Nähen	124
Backen	83
Eine neue Sprache lernen	75
Brettspiele	50
Ausmalen	50
Malen	49



Aktivitäten mit der stärksten Zunahme der Suchanfragen

Quelle: Savoo
© 2020 IW Medien / iwd

iwd

Platz zwei belegte die Suche nach den besten Techniken und Tricks auf dem Skateboard (plus 232 Prozent), gefolgt von Ratschlägen zur Gartenarbeit (plus 175 Prozent). Doch nicht nur die Deutschen entdeckten ihren grünen Daumen während des Lockdowns: Der Suchbegriff Gartenarbeit verzeichnete mit einem Plus von 302 Prozent zwischen Mai 2019 und April 2020 in ganz Europa den höchsten Anstieg.

Während des Lockdowns stieg das Interesse der Bundesbürger an der Erstellung von Podcasts sprunghaft an, stark zugelegt haben auch die Suchanfragen zu Skateboarden und Gartenarbeit.

Länderspezifische Unterschiede bei den Freizeitaktivitäten gab es dennoch: In Italien, wo lange Zeit eine strikte Ausgangssperre galt, wurde am häufigsten zum Thema Kochen recherchiert. Dagegen interessierten sich Schweizer und Franzosen hauptsächlich für Sportübungen. Eine ganz andere Zerstreuung suchten die Menschen in Polen, wo das Puzzeln zu den häufigsten Suchanfragen zählte.

Kernaussagen in Kürze:

- Während der Corona-Krise haben viele Bundesbürger ein neues Hobby für sich entdeckt. Das belegen die Google-Suchanfragen zu verschiedenen Freizeitaktivitäten.
- Im April 2020 interessierten sich die Deutschen vor allem fürs Yoga - zu diesem Thema gab es rund 110.000 Suchanfragen.
- Die deutlichste Zunahme von Suchanfragen gab es in Deutschland gegenüber Mai 2019 allerdings zur Erstellung von Podcasts.